



Caritasverband
für Bochum und
Wattenscheid e.V.



Beratungsstelle Neue Wege
Abteilung ambulante Rückfallvorbeugung
Lohbergstr. 2a, 44789 Bochum

Rückfallvorbeugung bei häuslicher Gewalt – Hilfe für gewalttätige Männer

Häusliche Gewalt, d.h. Gewalt gegen die Lebensgefährtin / den Lebensgefährten, hat in der Regel nicht das Ziel, die Partnerin / den Partner zu vernichten, sondern ist ein vollkommen unangemessener Versuch, sich bei ihr/ihm durchzusetzen.

Wir erarbeiten mit den gewalttätigen Menschen Verhaltensalternativen, die ihnen helfen, ihre emotionalen Bedürfnisse angemessen zum Ausdruck zu bringen und sich mit der Partnerin / dem Partner darüber gewaltfrei auseinanderzusetzen.

Zielgruppe:

Das gemeinsame Hilfeangebot von *Neue Wege* und SKM richtet sich schwerpunktmäßig an Männer ab 18 Jahren, die Gewalt gegen ihre Partnerin / ihren Partner ausgeübt haben.

Auch gewalttätige Frauen können Hilfe bekommen, aber nur einzeltherapeutisch.

Voraussetzungen:

Das Hilfeangebot für die gewalttätigen Männer ist ein Baustein in der umfassenden Hilfe bei häuslicher Gewalt.

Es ist schwer, sich einzugestehen, einen gravierenden Fehler gemacht zu haben. Manchmal gelingt das erst, wenn ein Gericht die Weisung zur Therapie erteilt oder die Partnerin mit Trennung droht.

Männer können sich sowohl unter Druck als auch freiwillig an *Neue Wege* wenden. Sie müssen die Bereitschaft mitbringen oder erarbeiten, sich auf das Hilfeangebot einzulassen und aktiv mitzuarbeiten.

Wir sichern zu:

- „Für“ und nicht „gegen“ die Ratsuchenden zu arbeiten
- Verständnis zu haben für ihre Ängste, Selbstzweifel, Verzweiflung, Scham und Schuldgefühle
- Jeden mit Respekt zu behandeln, niemanden zu verurteilen
- Nur die Personen und Institutionen zu informieren, die unbedingt informiert werden müssen
- Nichts ohne das Wissen der Ratsuchenden zu unternehmen (Schweigepflicht)
- Nach erneuten Gewalthandlungen einen Neuanfang zu ermöglichen

Unsere Leistungen:

Schwerpunkt der Arbeit wird eine teiloffene Gruppe für ca. 10 Männer sein. Vorbereitend für die Gruppe sind 1-3 Einzelgespräche geplant.

Einzelgespräche sind bei Bedarf auch in Krisen möglich.

Kooperationen

- Falls es um das Gespräch mit der Partnerin / dem Partner geht, arbeiten wir mit der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle (EFL) des Caritasverbandes und der Beratungsstelle des Frauenhauses zusammen.
- Mit Blick auf Kinder kooperieren wir eng mit dem Schwerpunkt „Kinder als Zeugen und Zeuginnen häuslicher Gewalt“ der Kinderschutzambulanz von *Neue Wege* und mit der Erziehungsberatungsstelle.
- Darüber hinaus kooperieren wir mit den Frauenberatungsstellen und anderen Einrichtungen, die die Familien unterstützen.
- Daneben kooperieren wir mit der Bewährungshilfe und der Polizei.

Partnerinnen werden in die Tätertherapie nicht mit einbezogen.

Behandlungsziele

- Gründe für das gewalttätige Handeln erkennen und neue Verhaltensweisen entwickeln
- Auslöser wahrnehmen und Risikoverhalten einschätzen
- Eigene Denkmuster erkennen und die eigene Gewalttätigkeit ernst nehmen
- Die Perspektive der Opfer verstehen
- Eigene Gewalterfahrungen und Verletzungen aufarbeiten
- Persönliche Krisen und Probleme bewältigen
- Die soziale und kommunikative Kompetenz verbessern
- Vertrauen in die eigenen Talente und Chancen entwickeln
- Klärung der persönlichen Bedürfnisse wahrnehmen und mit ihnen umzugehen lernen
- Die eigenen Grenzen wahrnehmen und die Grenzen anderer respektieren
- Für die Sicherheit der Partnerin / des Partners sorgen

Therapeuten / Therapeutinnen

Christian Stahl, Dipl.-Sozialpädagoge, Gewaltberater (MgM), Therapeut für opfergerechte Täterarbeit (DGfPI),

Silke Bauschmann, Dipl.-Psychologin, Psych. Psychotherapeutin, Therapeutin für opfergerechte Täterarbeit (DGfPI).

Beide Therapeut_innen arbeiten in der ambulanten Rückfallvorbeugung für Minderjährige, die sexuell übergrifflich gehandelt haben (www.neuweege-caritas-bochum.de). Dort haben sie ihre Büros und dort steht auch ein Gruppentherapieaum zur Verfügung.

Kontakt

Lohbergstr. 2a, 44789 Bochum

Telefon: 0234/9650349

Fax: 0234/9503516

E-Mail:

neuweege.rv@caritas-bochum.de

website:

www.neuweege-caritas-bochum.de

www.caritas-bochum.de

Bürozeiten

mo –fr 9 Uhr -12 Uhr

Sprechzeiten nach Vereinbarung

So finden sie uns

Mit dem Auto über den Lohring in die Akademiestraße, von dort in die Lohbergstraße. Die Beratungsstelle erreichen Sie über den Hof des Christopherushauses.

Mit öffentlichem Nahverkehr:

Straßenbahn 302, Haltestelle Lohring

Straßenbahn 310, Haltestelle Lohring

Vom Hbf 10 Minuten zu Fuß